

2087/AB XXII. GP

Eingelangt am 10.11.2004

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Inneres

Anfragebeantwortung

Sg. Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Univ. Prof. Dr. Andreas Khol
Parlament
1017 Wien

Wien, am 9. November 2004

Zl.: 41.070/11-IV/1/04

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Rudolf Parnigoni und GenossInnen haben am 22. September 2004 unter der Nr. 2167/J-NR/2004 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „BOS-Austria“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Im Zuge des Vergabeverfahrens wurde ein aus den Firmen Motorola GmbH und Alcatel Austria AG bestehendes Bieterkonsortium als Bestbieter erkannt.

Zu Frage 2:

Nein.

Zu Frage 3:

Diese ergibt sich aus den über hundert - in der Ausschreibung dezidiert angeführten - Bewertungskriterien.

Zu Frage 4:

Nein, das ist nicht richtig.

Zu Frage 5:

Nein, das ist ebenfalls nicht richtig.

Zu Frage 6:

Es wurden die Ergebnisse des „Polycom-Netzes“ als Referenz in die Überlegungen mit einbezogen.

Zu Frage 7:

Es wurden alle von den BieterInnen angegebenen Referenzen in die Bewertung mit einbezogen.

Zu Frage 8:

Nein.

Zu Frage 9:

Nein.

Zu Frage 10:

Ja.

Zu Frage 11:

Ja, dies wurde intern erörtert. Es konnte allerdings kein Projektbezug festgestellt werden.